

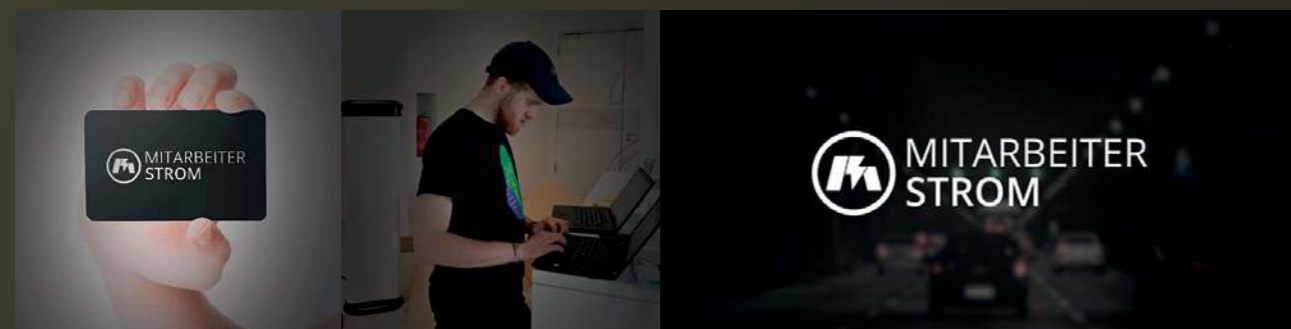


# UNTER STROM.

## Elektrische Dienstwagen zu Hause laden und zentral abrechnen: „Mitarbeiter-Strom“ bietet eine Komplettlösung mit maximalem Komfort für Unternehmen und Mitarbeiter.

Die Nachfrage nach Elektroautos und Ladeinfrastruktur hat in den vergangenen Monaten buchstäblich Fahrt aufgenommen. Bei Porsche beschreiten wir die Zukunft mit Elektrofahrzeugen wie den Taycan Modellen sowie Plug-in-Hybriden wie den Cayenne E-Hybrid und Panamera E-Hybrid Modellen. Mit neuester Antriebstechnologie sorgen wir für maximale Leistung beim Laden und Antrieb – für weniger Emissionen und noch mehr Fahrspaß.

Dabei machen Förderprogramme und Steuererleichterungen bei der privaten Nutzung von elektrifizierten Dienstwagen die Anschaffung von Elektroautos und Ladeinfrastruktur attraktiver denn je. Nicht nur Privatpersonen haben dies erkannt, sondern auch Unternehmen profitieren von den Fördergeldern und elektrifizieren ihren Fuhrpark oder einzelne Dienstwagen. Größte Herausforderung für Unternehmen sind hierbei der Mangel an Ladepunkten und die Komplexität bei der rechtssicheren Stromabrechnung. Für Dienstwagenfahrer, insbesondere Plug-in-Hybrid-Fahrer, sind die Erstattung des privat geladenen Stroms und die Bequemlichkeit essentiell, um elektrisch zu fahren. Das Fachplanungsbüro amperio hat mit „Mitarbeiter-Strom“ eine Komplettlösung entwickelt, die maximalen Komfort für Unternehmen und Mitarbeiter verspricht.



**Taycan Modelle:** Stromverbrauch (in kWh/100 km) kombiniert 28,5–26,2; CO<sub>2</sub>-Emissionen (in g/km) kombiniert 0; **Panamera E-Hybrid Modelle:** Kraftstoffverbrauch (in l/100 km) kombiniert 2,8–2,0; CO<sub>2</sub>-Emissionen (in g/km) kombiniert 63–47; **Stromverbrauch (in kWh/100 km) kombiniert 22,8–17,0; Cayenne E-Hybrid Modelle:** Kraftstoffverbrauch (in l/100 km) kombiniert 3,3–2,4; CO<sub>2</sub>-Emissionen (in g/km) kombiniert 76–56; **Stromverbrauch (in kWh/100 km) kombiniert 23,5–21,6**



Erfahren Sie mehr über „Mitarbeiter-Strom“ und die amperio GmbH – einfach den QR-Code scannen oder [www.mitarbeiter-strom.com](http://www.mitarbeiter-strom.com) besuchen.



### DIE VORTEILE FÜR UNTERNEHMEN:

- Die Erstattung des geladenen Stroms erfolgt automatisch auf das Konto des Mitarbeiters. Weder die Lohnbuchhaltung noch der Fuhrparkmanager müssen sich um die Abrechnung kümmern.
- Der Arbeitgeber zahlt nur für Strom, den das Firmenfahrzeug tatsächlich verbraucht.
- Die Lösung ist rechtssicher gegenüber dem Finanzamt.
- Ein eigener Ladepunkt, eine sogenannte Wallbox, motiviert die Mitarbeiter, elektrisch zu fahren. Jeder Ladevorgang wird dabei digital erfasst.
- Aktuelle Förderprogramme werden bei der Anschaffung von Ladeinfrastruktur für das Unternehmen und die Mitarbeiter berücksichtigt.
- Einfache und komfortable Abwicklung.

### DIE VORTEILE FÜR MITARBEITER:

- Mitarbeiter erhalten eine eigene Wallbox bei sich zu Hause, um komfortabel zu laden.
- Der Ladepunkt daheim kann von der Familie, Freunden oder Nachbarn genutzt und es kann trotzdem getrennt abgerechnet werden.
- Mit nur einer Ladekarte können die Mitarbeiter überall laden – egal, ob zu Hause, bei der Arbeit oder an öffentlichen Ladepunkten.
- Die Kosten des zu Hause geladenen Stroms werden monatlich oder quartalsweise vollautomatisch erstattet.
- Einfache und komfortable Nutzung.

Die Elektrifizierung des Fuhrparks und die rechtssichere Stromabrechnung müssen nicht schwierig sein. Mit Hilfe von Fachplanungsbüros wie amperio lässt sich die Umsetzung problemlos abwickeln, wie „Mitarbeiter-Strom“ zeigt. So ist es möglich, die Nachhaltigkeit im Unternehmen zu steigern, Kosten zu reduzieren und eine komfortable Lösung für Arbeitgeber und Arbeitnehmer zu schaffen.



## IM INTERVIEW: Oliver P. Kaul, Geschäftsführer der amperio GmbH.

### Guten Tag, Herr Kaul, wie können unsere Kunden von „Mitarbeiter-Strom“ profitieren?

„Mitarbeiter-Strom“ ist eine Lösung für alle Unternehmen mit elektrischen Dienstwagen. Egal ob Geschäftsführer, Fuhrparkmanager oder Mitarbeiter – alle Seiten profitieren. Als Geschäftsführer können Sie Ihre Mitarbeiter motivieren, elektrisch zu fahren, und dadurch CO<sub>2</sub> und Kosten reduzieren. Als Unternehmen sparen Sie sich enormen Verwaltungsaufwand durch die rechtssichere Stromabrechnung. Die Mitarbeiter erhalten eine komfortable Ladelösung und bekommen den zu Hause geladenen Strom automatisch erstattet. Einfacher geht es nicht.

### Wie läuft die Implementierung von „Mitarbeiter-Strom“ ab?

Zunächst mal klären wir mit dem Kunden dessen Wünsche und erstellen ein individuelles Fachplanungsangebot mit geeigneter Ladetechnik. Anschließend kümmern wir uns um den gesamten Abwicklungsprozess von Abis Z. Das beinhaltet die Bereitstellung eines digitalen Datenerfassungstools zur Beantragung aktueller Fördergelder, die Installation und Inbetriebnahme der Ladetechnik, die Koordination der Elektriker, die Moderation zwischen Vermieter und Mietern sowie die Backend-Anbindung für eine rechtssichere Abrechnung und die Aktivierung der Stromkosten-erstattung.

### Wie lange dauert die Umsetzung?

Das hängt von Mitarbeitern, Netzbetreibern und Elektrikern ab. Für Firmen ab zehn Dienstwagen erstellen wir eine eigene Datenerfassungsplattform. Dienstwagenfahrer kleinerer Unternehmen registrieren sich über eine kostenfreie zentrale Version. Ihre Mitarbeiter erfassen sich selbst und dadurch geht es schnell und fehlerfrei. Persönliche Angaben, Fotos, Stromrechnung usw. werden in Minuten erfasst. So gelingt es uns, über unser CRM sehr zügig ein Projekt anzulegen, übersichtlich zu betreuen und jeden Mitarbeiter zeitnah zu informieren. Der Engpass liegt eher bei der Rückmeldung der Netzbetreiber und der Verfügbarkeit von Elektrikern vor Ort, die Zeit haben, die Ladetechnik zu installieren.

### Welche Förderprogramme gibt es aktuell?

Ab Frühjahr 2021 ist für gewerblich genutzte Ladeinfrastruktur, also bei Nutzung durch Arbeitgeber und Flotten, ein neues Förderprogramm geplant. Darüber hinaus gibt es verschiedene Programme für öffentlich sowie für nicht öffentlich zugängliche Ladestationen. Zusätzlich gibt es einige Sonderprogramme. Am besten, der Kunde lässt sich hierzu individuell beraten, um von allen Fördermöglichkeiten zu profitieren.

### Haben Sie noch einen Tipp für unsere Porsche Fahrer?

Auf jeden Fall! Erfassen Sie Ihre Fahrten und Ihren Strombezug digital. Plug-in-Hybride sind technisch beeindruckend und mit der reduzierten Besteuerung bei der privaten Nutzung attraktiver denn je, doch leider werden nur 2,5% der Plug-in-Autos entsprechend der Förderrichtlinie eingesetzt. Das könnte zu Regressforderungen bezüglich der Steuererleichterungen durch das Finanzamt führen. Ein Thema, das in der Politik bereits diskutiert wird.

### Vielen Dank für das Interview!